

N i e d e r s c h r i f t

über die 7. Sitzung des Stadtrates

vom 27. Juni 2018

ö2. Beratungsgegenstand:

Bekanntgaben

- Anhörungsverfahren zur Planfeststellung für das Vorhaben Maßnahmenbündel im Bahnknoten Lindau, Strecke 5420 Lindau Hbf - Lindau-Reutin und Strecke 5362 Buchloe - Lindau Hbf; Neubau Verkehrsstation Lindau-Reutin, Neubau Abstell- und Tankanlage Lindau-Reutin, Rückbau Abstell- und Tankanlage Lindau-Insel, Einkürzung der Bahnsteige der Verkehrsstation Lindau-Insel, Erneuerung der Stützmauer Seedamm, Elektrifizierung Strecke 5362 Aeschach - Lindau-Insel
- Statusbericht zur Therme Lindau (B)

Der Leiter des Stadtbauamtes, Herr **S p e t h**, gibt folgendes bekannt:

Das Eisenbahn-Bundesamt hat für das o.g. Vorhaben in der Stadt Lindau (B) das Planfeststellungsverfahren eingeleitet.

Die Regierung von Schwaben ist mit der Durchführung des Anhörungsverfahrens zur Planfeststellung beauftragt.

Das Projekt Maßnahmenbündel Knoten Lindau besteht aus sechs unterschiedlichen Einzelmaßnahmen, die funktional zusammengehören und sich räumlich teilweise überschneiden.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit von Mittwoch, den 27.06.2018 bis einschließlich Donnerstag, den 26.07.2018 im Foyer des Stadtbauamtes Lindau (B), Bregenzer Straße 8 aus.

Parallel besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme im Internet unter:

www.regierung.schwaben.bayern.de und / oder direkt bei der DB

<https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/knoten-lindau> -> dient nur zur Information

Rechtsverbindlich sind die ausgelegten Planunterlagen in der Stadtverwaltung, Lindau (B).

Jeder dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, bis einschließlich Donnerstag, den 09.08.2018 schriftlich seine Einwendungen erheben.

Der Werkleiter der Bäderbetriebe Lindau, Herr **S c h n e i d e r**, gibt folgenden Statusbericht zur Therme Lindau (B):

Die aufschiebenden Bedingungen der Verträge zur Planung, Bau und Betrieb der Therme Lindau sind eingetreten und die Verträge damit wirksam.

Erhalt der Unbedenklichkeitsbescheinigung der Regierung von Schwaben für eine eventuelle Sportstättenförderung. Der Maßnahmenbeginn ist damit nicht förderschädlich. Der Förderantrag ist in Vorbereitung.

Die Therme Lindau GmbH hat den Nachweis der Mitgliedschaft in der Zusatzversorgungskasse der Bayerischen Gemeinden nachgewiesen.

Die Firma Schauer & Co. GmbH hat die finale Finanzierungszusage für das Projekt Therme Lindau durch eine deutsche Landesbank am 17. Mai 2018 nachgewiesen.

Die Probeschürfungen sind beendet, das Baufeld ist archäologisch freigegeben.

Die Eilanträge gegen die Baugenehmigung der Therme Lindau wurden durch das Verwaltungsgericht abgewiesen. Von der Baugenehmigung kann Gebrauch gemacht werden.

Der Rückbau der Trafostation ist letzte Woche erfolgt. Die letzten Rückstände werden momentan verladen und der Verwertung zugeführt.

Nächste Schritte:

- Baustelleneinrichtung durch die Firma Reisch
- Aufbau der Wasserhaltung (Voraussichtlich sind Spundwände notwendig)
- Beginn Aushubarbeiten und Bodenverbesserung

II. An die Fraktionen

III. An die Ämter 52, 60 z.K.u.w.V.

IV. Zum Akt

Lindau (B), 03. Juli 2018



Dr. Gerhard Ecker
Oberbürgermeister



beglaubigt



Birgit Russ
Protokollführerin